

Der Gebildete aller Stände,

der nicht die Sensation, sondern wertvolle, seltene Literatur in gutem Gewand zu billigem Preis zu erwerben wünscht, ist Käufer unserer neuen populären Sammlung:

Die kleinen Bücher

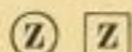
Jede Nummer auf bestem, holzfreiem Papier **nur** 50 Pfennig.

Einzelne Exemplare bar mit 40%, ab 11 Exemplare mit 45%, ab 51 Exemplare mit 50% Rabatt.

Zur Einführung auch in Kommission!

Bisher erschienen:

1	2	3	4	5	6
Memoiren eines Wahnsinnigen von N. Gogol	Der König amüsiert sich! von N. Chamfort	Das Gespenst von Canterville von Oscar Wilde	Der rote Vorhang von Barbey d'Aureville	Die Küsse des Johannes Secundus	Die Geschichte der Marquise v. Gange von Pitaval



Auslieferung in Leipzig durch Otto Klemm

VERLAG HERMANN MEISTER / HEIDELBERG



Die Bergstadt

Paul Kellers feinsinnige Monatschrift, widmet ihr Juliheft vornehmlich Österreich und Franz Schubert.

Anzählig sind die Veröffentlichungen über Schubert im Schubertjahr; hier aber finden Sie für Anspruchsvolle knapp gefaßt, vom Alltäglichen abweichend,

ein überaus ansprechendes Schubert-Heft

mit reichem Bildschmuck. Latkräftige Verwendung dafür erfreut Sie und Ihre Kunden! Erwähnt sei von Dr. Karl Kobald: Schubert als Mensch / Ottokar Janetschek: Ausklang (Aus Schuberts Lebensroman) / Aus Schuberts Tagebuch / Albert Leitich: Die große Einfachheit (Aus Schuberts letzten Lebensjahren) / Karl Bienenstein: Der Schubert-Sänger / Kleine Geschichten um Franz Schubert / Dr. Viktor Jovanovic: Die Landschaft vor den Toren Wiens.

Außerdem Beiträge von Paul Keller, Heinrich Federer, Heinrich Zerkowen u. a. m.; unter den Kunstbeilagen ein lebenswahres Bildnis von Paul Keller anlässlich seines 55. Geburtstages.



Preis 1.50 M. ord., zu Werbezwecken auch à cond.



Bergstadt-Leser: Büchertäufel!

Um recht rege Verwendung bittet

Die Bergstadt / Verlag Wilh. Gottl. Korn / Breslau I